

Türschloss HL gewechselt, brauche weitere Hilfe!!!

Beitrag von „CrazyAngel0282“ vom 24. März 2024 um 14:11

Moin.

Hab das Türschloss gewechselt. Tür kann ich jetzt zwar wieder abschließen, aber dafür habe ich jetzt ein anderes Problem.

Kann die Tür von Aussen nur ab und zu öffnen, und der Griff fühlt sich jetzt auch komisch an. Irgendwie fehlt die Rückhaltekraft. Der Türgriff hat kaum noch Widerstand.

Was habe ich falsch gemacht?
Oder ist das Aftermarket-Schloss einfach Müll?

Grüße
Alex

Beitrag von „heinixt600k“ vom 26. März 2024 um 19:58

Hallo, du hast ja im Griff die Bowdenzüge, diese kann man an verschiedenen Positionen im Griff einhaken. Du hast wahrscheinlich die Wageninnerste Position gewählt, da hat man dann erstmal Leerzug bis der Bowdenzug sich strafft.

Beitrag von „CrazyAngel0282“ vom 26. März 2024 um 20:01

Hmm, wie baut man die denn dann am besten ein?

Wenn ich versuche etwas mehr spannung rein zu geben, rutscht das Seil aus dem Griff raus, bevor ich diese Hülse wieder neben den Griff eingeschoben habe.
Oder muss ich von Innen das Seil vorspannen bis die Hülse wieder drin ist?

Also hatte den Zug schon so weit wie es geht nach vorn gezogen.

Beitrag von „heinixt600k“ vom 26. März 2024 um 20:23

Am zugende ist doch ein plastikteil, das hat zähne und rastet damit griffseitig in den verschiedenen positionen ein. klebeband oder ein tropfen sekundenkleber ?

Beitrag von „heinixt600k“ vom 26. März 2024 um 20:58

oder einen gebrauchten griff bei ebay kaufen, gibts schon für 10€. hab auch mittlerweile eine sammlung 😊

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 27. März 2024 um 18:59

Hallo zusammen,

normalerweise wird vor dem Einbau der Entriegelungshebel am Schloss, an dem der Bowdenzug für den Außengriff eingehakt ist, mit einem Federstahldraht (der am Schloss dran ist) festgelegt. Dann alles zusammen bauen und den Bowdenzug lang ziehen und in den Griff einklipsen. Griff zusammen bauen, Sicherungsschraube herausdrehen und am Griff ziehen. Damit ziehst du den Entriegelungshebel aus dem Federdraht und hast gleichzeitig die richtige Einstellung. Da brauch man nichts vorspannen oder mit Kleber arbeiten.

Gruß René

Beitrag von „heinixt600k“ vom 27. März 2024 um 19:38

Wenn ich ans Schloss will für den Federstahldraht muß aber die Türverkleidung runter ?

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 27. März 2024 um 22:10

Ja und den ganzen Aggregateträger herausnehmen, an dem ja das Schloss dran ist. Deswegen sagte ich ja "vor dem Einbau".

Gruß René

Beitrag von „CrazyAngel0282“ vom 28. März 2024 um 16:07

So, habs hin bekommen.

Lösung war, die T20 Schraube im Türrahmen, richtig anziehen.

Bzw hatte sie noch mal gelöst und dann wieder richtig angezogen.

Macht ein mal "klack", und alles ist tacko 👍